



-4' Wer ist letzthin im **Wald** spazieren oder joggen gegangen? Ich persönliche liebe es, durch die Wälder (vor allem bei schönem Wetter©) zu joggen.

Der Baum hat in der Bibel eine breite symbolische Bedeutung.

- 1. Welcher Baum wird in der Bibel zuerst erwähnt? Der Baum des Lebens im Garten Eden 1Mo 2,9 Symbol für Wachstum, Gedeihen, Leben
- 2. Später treffen wir Abraham unter den Terebinthen (Eichen) von Mamre an, wo Gott selbst ihm begegnet - 1Mo 18,1ff
- von Gottes Segen, Versorgung und Wohlstand und Frieden ein AT-Sprichwort: ein jeder wohnt unter seinem eigenen Weinstock und Feigenbaum
- 4. ein Bild für Königreiche und Mächte Beispiel der Traum Nebukadnezars vom riesigen Baum in Daniel 4,7–9 (HfA)

 Ich träumte, in der Mitte der Erde stehe ein Baum von gewaltiger Höhe.

 Er wuchs und wurde immer größer, bis sein Wipfel den Himmel berührte.

 Noch vom äußersten Ende der Erde aus konnte man ihn sehen.

 Er besaß prächtige Blätter und trug viele Früchte.

 Den wilden Tieren bot er Schatten und Schutz, in seinen Zweigen nisteten die

Den wilden Tieren bot er Schatten und Schutz, in seinen Zweigen nisteten die Vögel. Alle Menschen und Tiere ernährten sich von seinen Früchten.

Bilder sind mit ChatGPT generiert!



-10

Ein Baumstumpf – da scheint die Hoffnung auf Frucht vorbei

Wenn wir einen Baumstumpf sehen, denken wir selten an neues Leben. Meist steht er für etwas **Endgültiges**: Der Baum ist gefallen, die Kraft ist weg, das Alte ist vorbei. Genau so wird der Baumstumpf in der Bibel gebraucht – als **Symbol für Gericht**.

Johannes der Täufer greift dieses Bild in Matthäus 3,10 (SLT) auf: «Es ist aber auch schon die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt. Jeder Baum nun, der keine gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen!»

Es ist ein starkes Bild:

Baumstumpf als Bild für unseres persönlichen Versagens

Ein Baumstumpf erinnert uns nicht nur an Gericht im Heilsgeschehen Gottes, sondern auch an die **Abbrüche unseres eigenen Lebens**. Jeder von uns kennt Momente, in denen etwas "abgehauen" wirkt:

1. Zerbrochene Beziehungen

Eine Freundschaft, die lange getragen hat, aber plötzlich auseinanderbricht. Ehekrisen, Trennung oder Scheidung – und man bleibt zurück wie ein Stumpf ohne Krone.

2. Versagen in Ausbildung oder Beruf

Eine Prüfung, die trotz guter Vorbereitung nicht bestanden wird. Ein Studium, das abgebrochen werden muss.

Ein Jobverlust, der das Selbstvertrauen erschüttert.

Das Gefühl: "Ich kann's nicht, ich bin gescheitert."

3. Finanzieller Absturz

Schulden, die sich anhäufen.

Ein gescheitertes Projekt oder eine Investition, die alles verschlingt.

Das Empfinden: "Ich habe nichts mehr in der Hand."

4. Moralisches Fehlverhalten

Man hat eine Grenze überschritten und schämt sich.

Unwahrheit, verstecktes Verhalten, heimliche Sucht, versteckte Schuld.

Es fühlt sich an, als hätte man das eigene Leben selbst abgeholzt.

5. Emotionale und psychische Erschöpfung

Burnout, Dauerstress oder Überforderung.

Wenn Kräfte wegbrechen und man innerlich leer wird.

6. Geistliches Versagen mit andauernder Trockenheit

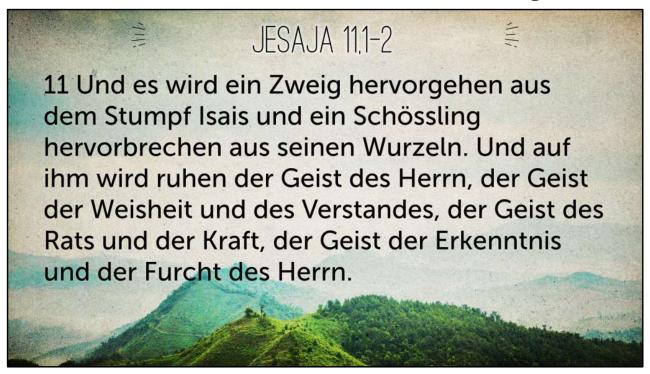
Gelegenheiten, welche man nicht gepackt hat; Versagen wie z.B. Petrus, als er Jesus verleugnete.

Zeiten, in denen das Gebet schwer fällt und die Bibel einem wie nichts sagt.

Wenn Glaube sich distanziert, trocken oder leer anfühlt.

Findest du dich in mindestens einem dieser Baumstümpfe wieder? Wenn wir eine Umfrage starten würden, so hätte sicherlich jeder über seine "Baumstümpfe" etwas zu sagen Willkommen im Club der begnadigten Sünder

Gott bleibt aber nicht hier stehen -> nächste Folie



-13'

→ [Bibeltext Jesaja 11,1-2 lesen]

Wie in unseren individuellen Leben, so haben wir im AT als Anschauungsunterricht das Versagen Israels:

- Als Jesaja diese Worte schrieb, war das Volk in einer tiefen moralischen Krise.
- Die Linie von David einst ein k\u00f6niglicher Baum war abgehauen bereits mehr als 200 Jahre vorher sind 10 St\u00e4mme der 12 abgebrochen worden - Nordreich
- Dieses Nordreich wurde in der Zeit Jesajas von den Assyrern zerstört und die meisten Überlebenden zerstreut.
- Das Südreich, Juda, war geistlich und gesellschaftlich zerrissen.
- Grosse soziale Ungerechtigkeit, Götzendienst und selbst gute Könige wie damals Hiskia konnten das Ruder nicht mehr bleibend umkehren.
- Der Stamm Isais (der Vater von David) mit der königlichen Line war ca. 100 Jahre später am Ende, als die Babylonier dem Königreich ein Ende setzten.

Gott gab Jesaja diese hoffnungsvolle Prophezeiung ca. 700 Jahre vor der Geburt Jesu.



- 18' In diese Situation hinein spricht Gott von einem Schössling, einem Reis, einem neuen Zweig.

Unserem Schöpfer Gott gefällt es, im erstorbenen etwas neues zu schaffen. Bildhaft sehen wir dies auch im Leben Abrahams:

- Sara und er waren zu alt, um noch ein Kind zu bekommen
- Sie hatten es mit ihrer Hilfskrücke mit Hagar und Ismael noch schlimmer gemacht
- aber genau hier hat Gott mit einem Wunder eingegriffen

Und so hat Gott mit einem Wunder in die Weltgeschichte eingegriffen: Er selber ist Mensch geworden, In dieser Adventszeit denken wir wieder an dieses einzigartige und wunderbare Ereignis und erwarten so Weihnachten:

Matthäus 1,20–23 (SLT)

20 Während er aber dies im Sinn hatte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum, der sprach:

Joseph, **Sohn Davids**, scheue dich nicht, Maria, deine Frau, zu dir zu nehmen; denn was in ihr gezeugt ist, das **ist vom Heiligen Geist**.

21 Sie wird aber einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen **Jesus (vom hebr. Jehoschua - Jahwe (Gott) rettet)** geben, denn er wird sein Volk **erretten** von ihren Sünden.

22 Dies alles aber ist geschehen, damit erfüllt würde, was der Herr durch den Propheten [Jesaja in Kap 7,14] geredet hat, der spricht:

23 »Siehe, die Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn gebären; und man wird ihm den Namen **Immanuel** geben«, das heißt übersetzt: »**Gott mit uns**«.

Im Namen seines Wohnortes Nazaret schwingt das hebr. Wort für Spross - neser mit.

Frei übersetzt darf man sagen Jesus der Nazoräer - Jesus der Spross aus Sprosshausen

Er ist die einzige Hoffnung für dich und mich, für die ganze Welt

Über 300 Weissagungen auf Jesus im AT Art der Voraussage Inhalt Geburt und Herkunft Stamm Juda, Sohn Davids, in Bethlehem, ... Person und Charakter Gesalbter, Prophet, Gottessohn, Immanuel, ... Wirken und Dienst Lehren, Heilen, ... Leiden und Tod Verrat, Verspottung, Durchbohrung, ... Auferstehung und Erhöhung Auferstehung, Himmelfahrt, ...

- 22'

Wie viel liest du im Alten Testament im Vergleich zum NT?

Der Umfang ist ca. 3-mal mehr als das NT!

Für mich ist das AT sehr kostbar, da ich hier mehr über Jesus entdecken kann, wie Er es den Jüngern von Emmaus erklärte:

Lukas 24,25–27 <mark>(</mark>HfA)

25 Darauf sagte Jesus zu ihnen: »Wie wenig versteht ihr doch! Warum fällt es euch nur so schwer, alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben?

26 Musste der von Gott erwählte Retter nicht all dies erleiden, bevor ihn Gott zum höchsten Herrn einsetzte?«

27 Dann erklärte ihnen Jesus, was durch die ganze Schrift hindurch über ihn gesagt wird – von den Büchern Mose angefangen bis zu den Propheten.

-> [auf Tabelle eingehen: [es gibt über 300 Weissagungen d.h. Prophezeiungen, Voraussagen auf Jesus hin - [kurz die Arten durchgehen]

So möchten wir mit dieser Predigtserie ermutigen, wieder ganz neu das AT aus diesem Blickwinkel zu studieren.

Vielleicht liegt sogar ein Kurs im BIBLE COLLEGE SG drin, auf der Homepage sind die Kurse für den Frühling (d.h. ab Febr 26) ausgeschrieben.

Quelle: https://www.mnr.ch/beitrag/die-zuverlaessigkeit-der-biblischen-prophetie-teil-1/

7



-27'
Mit Jesus kannst du heute einen Neuanfang machen.

Kennst du Jesus noch nicht als deinen persönlichen Herrn und Heiland? Bist du von klein auf mit deinen Eltern mitgegangen? Aber Jesus wohnt noch nicht in deinem Herz?

Dann ist jetzt die Gelegenheit. Lass es nicht vorbeigehen.

2. Korinther 5,17–18 (HfA)

17 Gehört also jemand zu Christus, dann ist er ein neuer Mensch. Was vorher war, ist vergangen, **etwas völlig Neues hat begonnen**.

18 All dies verdanken wir Gott, der uns durch Christus mit sich selbst versöhnt hat. Er hat uns beauftragt, diese Botschaft überall zu verkünden.

Bist du schon einige Zeit mit Jesus unterwegs, aber es gibt da einen Stumpf in deinem Leben

dann ermutige ich dich, mach einen Neuanfang, Jesus Christus will mittels des in uns wohnenden Geistes erneuern:

Titus 3,4–6 (NeÜ)

4 Als dann aber Gott, unser Retter, seine Güte und Menschenliebe sichtbar machte, 5 hat er uns aus reinem Erbarmen gerettet und nicht, weil wir gute und gerechte Taten vorweisen konnten.

Durch die Wiedergeburt hat er uns gewaschen und durch den [in uns wohnenden] Heiligen Geist [führt er fortdauernd in uns das Werk der **Erneuerung** durch].

6 Diesen Geist hat er durch Jesus Christus, unseren Retter, in reichem Maß über uns ausgegossen.

Es ist nie zu spät. Da gibt es lebende Beispiele. Ich möchte **Ralph**, einen in der Zwischenzeit pensionierten Lehrer, erwähnen.

Er kam erst mit 61 zum Glauben und hatte auch einige Baumstümpfe in seinem Leben.

Dann sah er, dass die Bibel die Quelle der Wahrheit ist und seit 6 Jahren ist er im Bible College SG mit dabei.

Vor 2 Monaten durfte ich ihm als erster das Diplom überreichen, welches mehr als 1000 Std. Arbeit repräsentiert.

In diversen Diensten darf er seine Gaben und Kraft zum Segen einsetzen.

Das könnte auch deine Geschichte sein.

8



~30'

Der Christus (hebr. Maschiach, Messias) wurde hunderte Jahre vor seinem Kommen in über 300 Prophezeiungen und Hinweisen angekündigt.

Galater 4,4–7 (SLT)

4 Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan,

5 damit er die, welche unter dem Gesetz waren, loskaufte, damit wir die Sohnschaft empfingen.

6 Weil ihr nun Söhne seid, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt, der ruft: Abba. Vater!

7 So bist du also nicht mehr Knecht, sondern Sohn; wenn aber Sohn, dann auch Erbe Gottes durch Christus.

So möchte ich dich und mich ermuntern, diese Adventszeit ganz besonders zu nutzen.

Gibt es einen Baumstumpf in deinem Leben?

Bring ihn zu Jesus, tue Busse, bekenne deine damit verbundene Sünde ohne Umschweife, nimm die Verantwortung auf dich, «blame» niemand anders Nimm die Vergebung von Herzen an.

Lass dich durch den Heiligen Geist erneuern, verändern.

Glaube, dass Er Sein Werk in dir vollenden wird.